

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: WIESEN- UND FELDLANDSCHAFT UM GÖHREN - LEBBIN		Bildtyp: A.d.	Blatt / Bild-Nr.: V 5 - 42
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad der anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
2.1 Relief	flachwellige Offenlandschaft	hohe Transparenz, weite Blicke	Grundmoräne - Zwischenstaffel
2.2 Gewässer	Bäche, Gräben, Teiche	naturnah	-
2.3 Vegetation	vielschichtiges Waldstück im Zentrum	Kiefernforst, Bruchwald	weiträumig, viele Alleen
2.4 Nutzung	überwiegend Acker	Großflächenwirtschaft	Tourismus (Schloßhotel), im N Teil des LSG "Müritz - Seen - Park"
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Göhren-Lebbin Kirch Poppentin, Roez, Lexow	weit sichtbares Schloß, häßliche Stallanlagen, zum Teil sehr kleine Dörfer	Siedlungen im Offenland weit sichtbar

1.4 Schönheit

(Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- offene , flachwellige Feldlandschaft von relativ hoher Transparenz
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- weit sichtbar die Türme von Schloß Göhren-Lebbin, man "ahnt" die Nähe des Kölpinsees, Wald im Zentrum sorgt für ökologische Aufwertung
2.8 Blickbeziehungen	- B 192 ist eine Lärmbelästigung
2.9 Gesamteindruck	- Großflächigkeit, Vorland der eigentlichen Erholungslandschaft